

Statistische Berichte

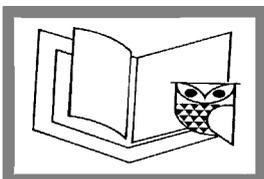
Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



K IX 1 – j / 02

Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungs- förderungsgesetz (BAföG) im Land Brandenburg

2002



Unterricht
und Bildung

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Bildung

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.lids-bb.de

E-Mail: info@lids.brandenburg.de

Erschienen im September 2003

Preis: 2,25 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Begriffserläuterungen	5
Zeichenerklärungen	6
1 Geförderte im Land Brandenburg von 1991 bis 2002	7
2 Finanzieller Aufwand im Land Brandenburg von 1991 bis 2002	8
3 Förderung und finanzieller Aufwand für Schüler und Studierende im Land Brandenburg von 1992 bis 2002	9
4 Geförderte und monatlicher finanzieller Aufwand im Land Brandenburg 2002 nach Art und Umfang der Förderung	10
5 Geförderte und monatlicher finanzieller Aufwand im Land Brandenburg 2002 unterteilt nach Zuschuss und unverzinslichem Darlehen	10
6 Geförderte und finanzieller Aufwand je Monat im Land Brandenburg 2001 und 2002 (Grafik)	11
7 Geförderte und finanzieller Aufwand im Land Brandenburg 2002 nach Aus- bildungsstätten sowie nach Art und Umfang der Förderung	12
8 Geförderte im Land Brandenburg 2002 nach Ausbildungsstätten, Geschlecht, Wohnumfeld und Staatsangehörigkeit	13
9 Geförderte im Land Brandenburg 2002 nach Berufstätigkeit der Eltern, Geschlecht, Art der Förderung und Wohnumfeld	14
10 Geförderte im Land Brandenburg 2002 nach der Höhe der monatlichen För- derung und Art der Förderung	15
11 Geförderte im Land Brandenburg 2002 nach Alter, Geschlecht und Art der Förderung	16

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält ausgewählte zusammenfassende Ergebnisse der Statistik über die Ausbildungsförderung für Schüler und Studierende im Land Brandenburg.

Rechtsgrundlagen

Erhoben werden die Tatbestände gem. § 55 des Bundesgesetzes über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz - BAföG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Juni 1983 (BGBl. I S. 645, 1680), zuletzt geändert durch das Ausbildungsförderungsreformgesetz (AföRG) vom 19. März 2001 (BGBl. I S. 390).

Erfasst werden u. a. Angaben zum sozialen und finanziellen Hintergrund der Geförderten, ihrer Ehegatten und Eltern sowie die Höhe und Zusammensetzung des finanziellen Bedarfs der Geförderten und die errechneten Förderungsbeträge.

Begriffserläuterungen

Geförderte

Einen Rechtsanspruch auf individuelle Förderung haben nach dem BAföG alle Schüler und Studierenden, denen die für ihren Lebensunterhalt und ihre Ausbildung notwendigen finanziellen Mittel fehlen, um eine Ausbildung zu absolvieren, die ihrer Neigung, Eignung und Leistung entspricht. Voraussetzung ist, dass sie eine förderungsfähige Ausbildungsstätte besuchen.

Der Kreis der Geförderten ändert sich von Monat zu Monat: Mit Schuljahres- oder Semesterbeginn nimmt ein neuer Schüler- bzw. Studentenjahrgang eine förderungsfähige Ausbildung auf, bislang geförderte Schüler oder Studierende beenden im Laufe des Berichtsjahres (entspricht dem Kalenderjahr) ihre Ausbildung oder fallen aus anderen Gründen aus der BAföG-Förderung heraus. Da die Zahl der Geförderten im Laufe des Berichtsjahres ständigen Schwankungen unterliegt, gibt es verschiedene Möglichkeiten, einen Überblick über die Zahl der Schüler und Studierenden zu vermitteln, die im Berichtsjahr Leistungen nach dem BAföG in Anspruch genommen haben. In diesem Bericht wird die Zahl der Geförderten in Abhängigkeit vom Verwendungszweck der Daten in zwei Formen angegeben:

- Werden Angaben zum durchschnittlichen Förderungsbetrag je Person ausgewiesen, so wurde bei der Anzahl der Geförderten vom durchschnittlichen Monatsbestand ausgegangen.
- Werden Angaben über die Zusammensetzung des Kreises der Geförderten gemacht (z. B. nach Alter, Geschlecht), so wird die Gesamtzahl aller geförderten Personen dargestellt. Hier wird jeder Geförderte gezählt, unabhängig davon, ob er während des ganzen Berichtsjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAföG erhalten hat. Diese Zahl ist somit auch erheblich größer als der durchschnittliche Monatsbestand.

Ausbildungsstätten

Ausbildungsförderung gezahlt wurde im Land Brandenburg im Berichtsjahr 2002 für den Besuch von:

Hauptschulen	Abendhauptschulen
Realschulen	Abendrealschulen
Integrierten Gesamtschulen	Abendgymnasien
Gymnasien	Kollegs
Berufsfachschulen	Fachhochschulen
Fachschulen	Kunsthochschulen
Fachoberschulen	Universitäten
Berufsaufbauschulen	Staatlichen Fernunterrichtsinstituten

Leistungen nach dem BAföG müssen beim zuständigen Amt für Ausbildungsförderung beantragt werden. Für Schüler an Abendgymnasien und Kollegs und für Studierende ist der Antrag am Studienort, für die anderen Schüler am Wohnort der Eltern zu stellen. Daher erscheinen bei der Darstellung der Geförderten nach Ausbildungsstätten (Tabellen 7 und 8) Schulformen, die zwar bundesweit existieren, aber nicht der Schulgliederung im Land Brandenburg entsprechen müssen. Mit der Berechnung der Förderungsbeträge sind die Landesrechenzentren beauftragt.

Voll-/Teilförderung

Ein Schüler oder Studierender gilt dann als vollgefördert, wenn er eine Förderung erhält, die seinen errechneten Gesamtbedarf in voller Höhe abdeckt. Als teilgefördert wird er gezählt, wenn ihm auf seine Förderung eigenes Einkommen oder Vermögen oder das Einkommen seiner Eltern bzw. seines Ehegatten angerechnet wird. Zur Ermittlung des Förderungsbetrages wird in diesem Fall vom Gesamtbedarf das „anzurechnende Einkommen“ abgezogen.

Zuschuss/Darlehen

Die Ausbildungsförderung nach dem BAföG wurde im Berichtsjahr im Schulbereich als Zuschuss, beim Besuch von Hochschulen in der Regel je zur Hälfte als Zuschuss bzw. als unverzinsliches Darlehen geleistet.

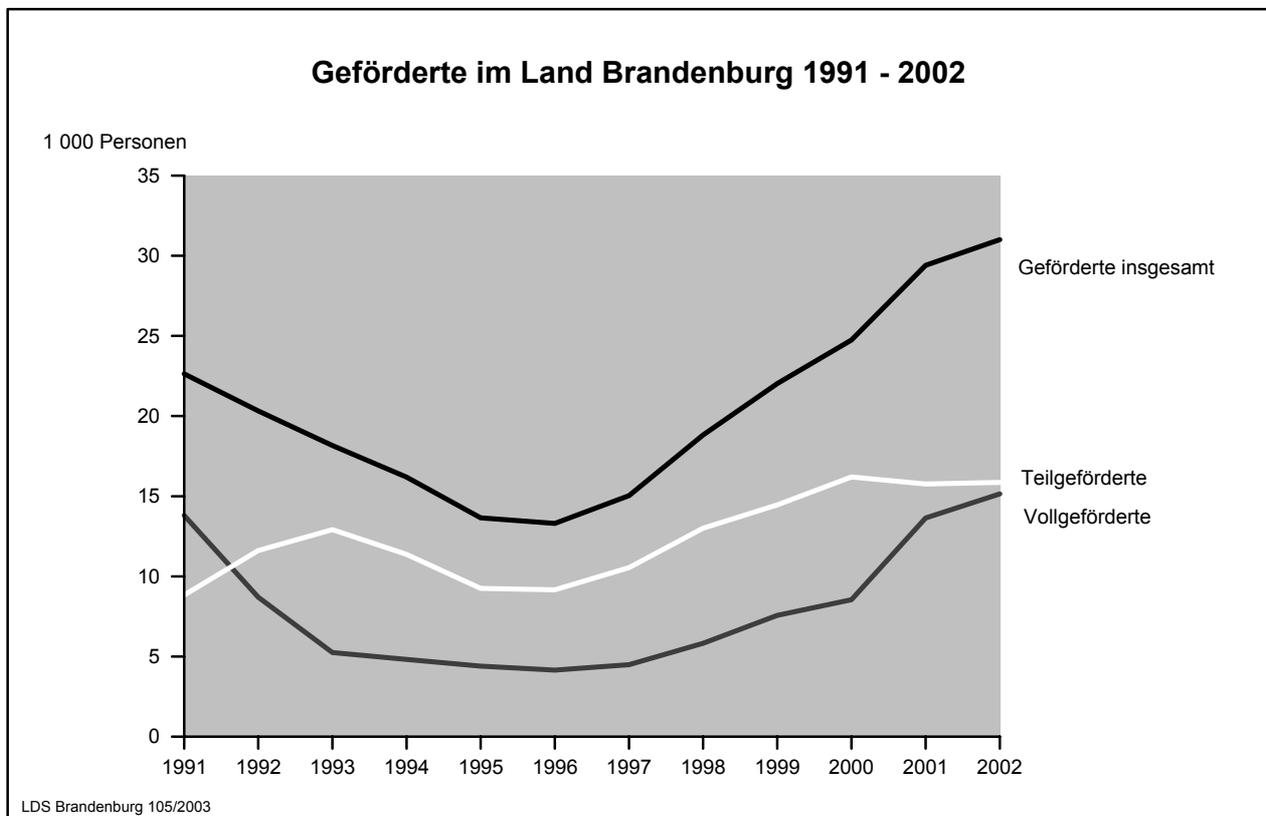
In bestimmten Fällen wurde seit August 1996 beim Besuch der zuletzt genannten Ausbildungsstätten anstelle von Zuschuss und unverzinslichem Darlehen ein verzinsliches Darlehen gewährt, so z. B. nach Überschreiten der Förderungshöchstdauer - vgl. 18. BAföG-Änderungsgesetz vom 17. Juli 1996 (BGBl. I S. 1 006), zuletzt geändert durch das AföRG. Diese verzinslichen Darlehen sind in den Tabellen nicht enthalten. Im Jahr 2002 wurden sie im Land Brandenburg 179 Studierenden gewährt. Dafür wurden 457 000 EUR aufgewendet.

Zeichenerklärungen

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

1 Geförderte im Land Brandenburg von 1991 bis 2002

Jahr	Geförderte					durchschnittlicher Monatsbestand
	insgesamt	davon erhielten				
		Vollförderung		Teilförderung		
	Personen	%	Personen	%	Personen	
1991	22 632	13 795	61,0	8 837	39,0	16 447
1992	20 317	8 704	42,8	11 613	57,2	14 500
1993	18 163	5 246	28,9	12 917	71,1	12 248
1994	16 190	4 817	29,8	11 373	70,2	10 128
1995	13 648	4 393	32,2	9 255	67,8	8 784
1996	13 307	4 151	31,2	9 156	68,8	8 606
1997	15 034	4 487	29,8	10 547	70,2	9 325
1998	18 827	5 822	30,9	13 005	69,1	11 871
1999	22 032	7 571	34,4	14 461	65,6	14 318
2000	24 750	8 543	34,5	16 207	65,5	16 293
2001	29 407	13 644	46,4	15 763	53,6	18 699
2002	31 005	15 143	48,8	15 862	51,2	20 453

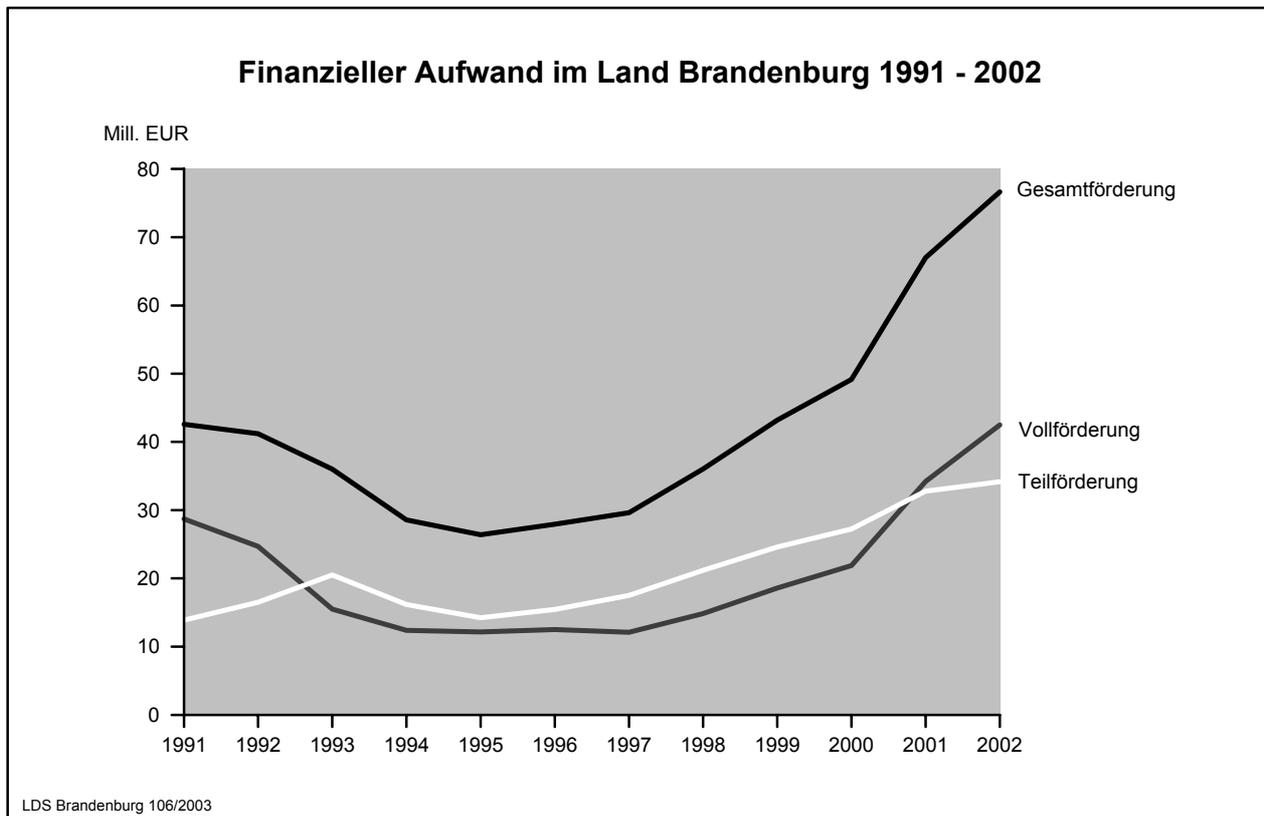


2 Finanzieller Aufwand^{*)} im Land Brandenburg von 1991 bis 2002

Jahr	Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person ¹⁾	
	Gesamt-förderung	davon			
		Vollförderung	Teilförderung	Vollförderung	Teilförderung
	1 000 EUR			EUR pro Monat	
1991	42 588	28 697	13 890	241	177
1992	41 198	24 683	16 515	269	201
1993	35 999	15 512	20 487	319	208
1994	28 563	12 375	16 189	326	194
1995	26 396	12 144	14 252	356	200
1996	27 950	12 500	15 451	373	221
1997	29 623	12 112	17 511	360	223
1998	36 037	14 844	21 193	335	216
1999	43 179	18 599	24 580	323	215
2000	49 154	21 896	27 258	314	217
2001	66 991	34 220	32 771	339	265
2002	76 642	42 491	34 151	361	267

*) Abweichung der Gesamtförderung durch Rundungen der Förderungsbeträge

1) bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand



3 Förderung und finanzieller Aufwand für Schüler und Studierende im Land Brandenburg von 1992 bis 2002

Jahr	Geförderte ¹⁾						Finanzieller Aufwand			Durchschnittl. Förderungsbetrag pro Person ²⁾ EUR pro Monat
	zu-sammen	davon erhielten				durchschnittlicher Monatsbestand	zu-sammen	davon		
		Voll-förderung		Teil-förderung				Zu-schuss	Dar-lehen	
	Personen	%	Personen	%	Personen	1 000 EUR	%			
Schüler										
1992	13 195	6 555	49,7	6 640	50,3	9 274	25 027	100,0	-	225
1993	10 692	3 789	35,4	6 903	64,6	6 788	19 091	100,0	-	234
1994	9 594	3 458	36,0	6 136	64,0	5 291	14 407	100,0	-	227
1995	7 402	2 864	38,7	4 538	61,3	4 598	13 350	100,0	-	242
1996	7 056	2 515	35,6	4 541	64,4	4 387	13 394	100,0	-	255
1997	8 475	2 842	33,5	5 633	66,5	4 939	14 288	100,0	-	241
1998	11 538	4 064	35,2	7 474	64,8	6 938	18 724	100,0	-	225
1999	13 842	5 473	39,5	8 369	60,5	8 822	23 513	100,0	-	222
2000	15 907	6 310	39,7	9 597	60,3	10 318	27 351	100,0	-	221
2001	18 926	10 926	57,7	8 000	42,3	11 826	37 677	100,0	-	265
2002	19 903	11 308	56,8	8 595	43,2	12 945	43 585	100,0	-	281
Studierende										
1992	7 122	2 149	30,2	4 973	69,8	5 226	16 171	50,1	49,9	258
1993	7 471	1 457	19,5	6 014	80,5	5 460	16 907	50,1	49,9	258
1994	6 596	1 359	20,6	5 237	79,4	4 837	14 158	50,2	49,8	244
1995	6 246	1 529	24,5	4 717	75,5	4 186	13 048	50,2	49,8	260
1996	6 251	1 636	26,2	4 615	73,8	4 220	14 556	50,3	49,7	287
1997	6 559	1 645	25,1	4 914	74,9	4 386	15 335	50,3	49,7	291
1998	7 287	1 757	24,1	5 530	75,9	4 932	17 309	50,3	49,8	292
1999	8 188	2 097	25,6	6 091	74,4	5 495	19 663	50,2	49,8	298
2000	8 843	2 233	25,3	6 610	74,7	5 976	21 803	50,2	49,8	304
2001	10 481	2 718	25,9	7 763	74,1	6 873	29 314	50,3	49,7	355
2002	11 101	3 834	34,5	7 267	65,5	7 508	33 055	50,4	49,6	367

1) Geförderte an Fernunterrichtsinstituten werden weder den Schülern noch den Studierenden zugeordnet

2) bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand

4 Geförderte und monatlicher finanzieller Aufwand*) im Land Brandenburg 2002 nach Art und Umfang der Förderung

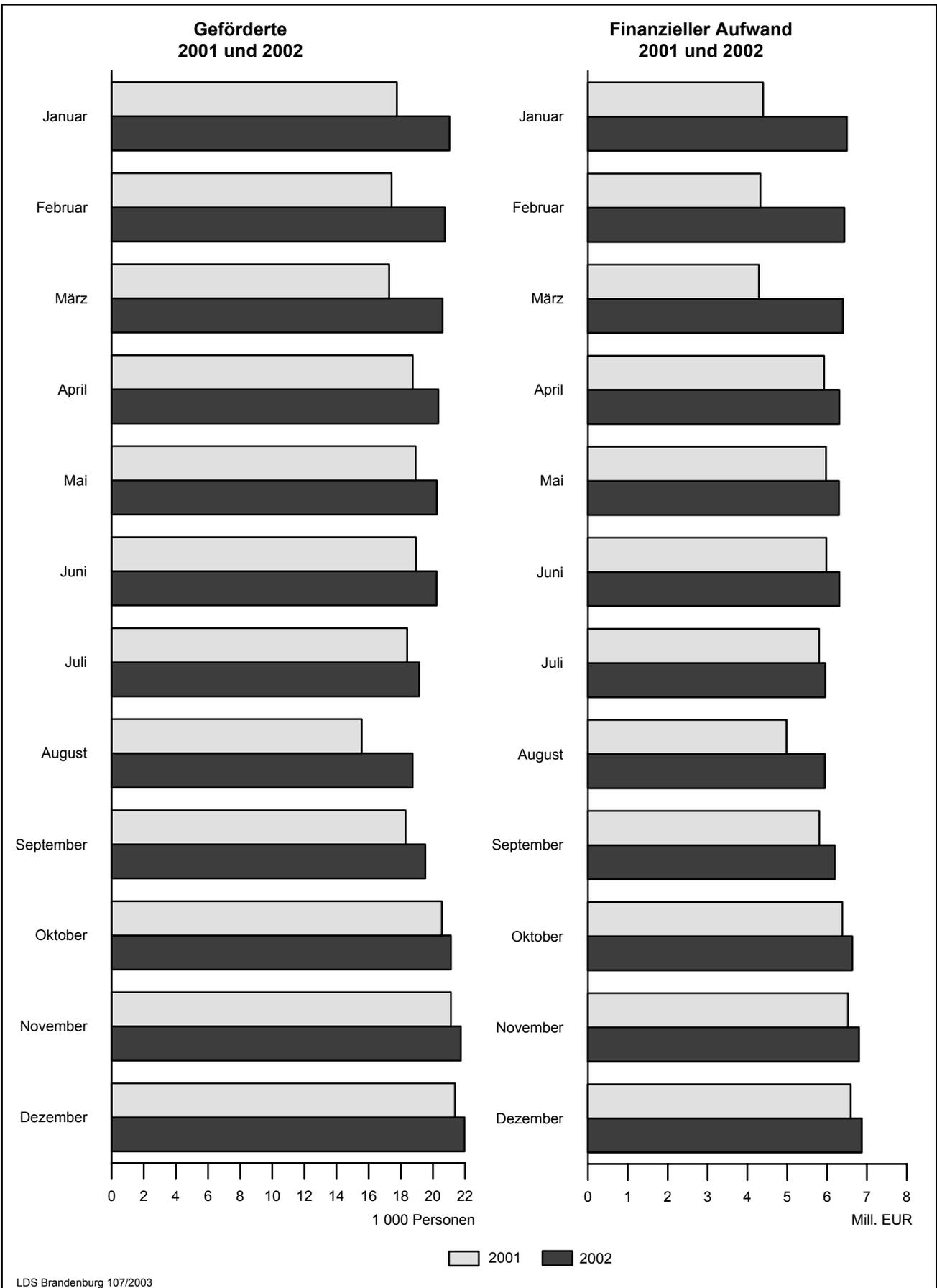
Monat	Geförderte			Finanzieller Aufwand					
	ins-gesamt	davon erhielten		Gesamt-förderung	davon		Durchschnittsbetrag pro Person		
		Voll-förderung	Teil-förderung		Voll-förderung	Teil-förderung	Gesamt-förderung	Voll-förderung	Teil-förderung
	Personen			1 000 EUR			EUR		
Januar	21 033	9 890	11 143	6 497	3 430	3 067	309	347	275
Februar	20 747	9 725	11 022	6 433	3 401	3 033	310	350	275
März	20 602	9 686	10 916	6 399	3 405	2 993	311	352	274
April	20 343	9 682	10 661	6 308	3 420	2 888	310	353	271
Mai	20 239	9 580	10 659	6 298	3 406	2 892	311	356	271
Juni	20 234	9 570	10 664	6 308	3 414	2 894	312	357	271
Juli	19 142	8 921	10 221	5 954	3 170	2 784	311	355	272
August	18 737	8 713	10 024	5 946	3 200	2 746	317	367	274
September	19 530	9 440	10 090	6 192	3 504	2 688	317	371	266
Oktober	21 119	10 633	10 486	6 632	3 972	2 660	314	374	254
November	21 739	10 905	10 834	6 803	4 066	2 738	313	373	253
Dezember	21 969	11 011	10 958	6 872	4 103	2 769	313	373	253

5 Geförderte und monatlicher finanzieller Aufwand*) im Land Brandenburg 2002 unterteilt nach Zuschuss und unverzinslichem Darlehen

Monat	Geförderte		Finanzieller Aufwand		
	zusammen	Gesamtförderung	davon als		
			Zuschuss	unverzinsliches Darlehen	
	Personen		1 000 EUR		
Januar	21 033	6 497	5 125	1 373	
Februar	20 747	6 433	5 062	1 372	
März	20 602	6 399	5 035	1 364	
April	20 343	6 308	4 991	1 317	
Mai	20 239	6 298	4 970	1 329	
Juni	20 234	6 308	4 972	1 337	
Juli	19 142	5 954	4 617	1 337	
August	18 737	5 946	4 620	1 326	
September	19 530	6 192	4 889	1 303	
Oktober	21 119	6 632	5 223	1 409	
November	21 739	6 803	5 349	1 454	
Dezember	21 969	6 872	5 403	1 469	

*) Abweichungen der Gesamtförderung durch Rundungen der Förderungsbeträge

6 Geförderte und finanzieller Aufwand je Monat im Land Brandenburg 2001 und 2002



7 Geförderte und finanzieller Aufwand^{*)} im Land Brandenburg 2002 nach Ausbildungsstätten sowie nach Art und Umfang der Förderung

Ausbildungsstätte	Geförderte			Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person ¹⁾	
	zu- sammen	davon erhielten		Gesamt- förderung	davon		Voll- förderung	Teil- förderung
		Voll- förderung	Teil- förderung		Voll- förderung	Teil- förderung		
	Personen			1 000 EUR			EUR pro Monat	
Hauptschule	20	11	9	35	21	14	362	304
Realschule	27	19	8	57	41	16	383	314
Integrierte Gesamtschule	189	99	90	436	263	173	372	257
Gymnasium	877	447	430	2 413	1 513	900	425	275
Berufsfachschule	13 733	7 788	5 945	25 727	16 647	9 081	271	201
Fachschulklasse ²⁾	173	84	89	436	272	164	384	238
Fachschulklasse ³⁾	2 428	1 315	1 113	8 224	5 253	2 971	429	298
Fachoberschulklasse ²⁾	301	178	123	781	549	233	407	252
Fachoberschulklasse ³⁾	1 487	806	681	3 196	2 118	1 078	408	257
Berufsaufbauschule	35	19	16	79	48	30	475	286
Abendhauptschule	6	2	4	12	6	7	353	368
Abendrealschule	75	39	36	158	96	62	449	310
Abendgymnasium	46	38	8	155	130	25	480	403
Kolleg	506	463	43	1 876	1 710	166	465	411
Fachhochschule	4 497	1 719	2 778	14 006	6 065	7 941	490	320
Kunsthochschule	59	28	31	232	87	145	537	387
Universität	6 545	2 087	4 458	18 817	7 671	11 147	492	303
Staatliche Fernunterrichts- institute	1	1	-	3	3	-	X	-
Ausbildungsstätten insgesamt	31 005	15 143	15 862	76 642	42 491	34 151	361	267

*) Abweichung der Summierung durch Rundung der Förderungsbeträge

1) bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand

2) deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt

3) deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt

8 Geförderte im Land Brandenburg 2002 nach Ausbildungsstätten, Geschlecht, Wohnumfeld und Staatsangehörigkeit

Ausbildungsstätte	Geförderte						
	zusammen	davon		wohnten während der Ausbildung		Deutsche	Ausländer
		männlich	weiblich	bei den Eltern	nicht bei den Eltern		
Personen							
Hauptschule	20	12	8	-	20	20	-
Realschule	27	10	17	-	27	27	-
Integrierte Gesamtschule	189	89	100	-	189	188	1
Gymnasium	877	343	534	-	877	865	12
Berufsfachschule	13 733	5 095	8 638	7 736	5 997	13 702	31
Fachschulklasse ¹⁾	173	25	148	19	154	172	1
Fachschulklasse ²⁾	2 428	568	1 860	816	1 612	2 426	2
Fachoberschulklasse ¹⁾	301	92	209	-	301	301	-
Fachoberschulklasse ²⁾	1 487	952	535	702	785	1 483	4
Berufsaufbauschule	35	19	16	3	32	33	2
Abendhauptschule	6	1	5	3	3	6	-
Abendrealschule	75	37	38	20	55	74	1
Abendgymnasium	46	25	21	11	35	46	-
Kolleg	506	267	239	121	385	503	3
Fachhochschule	4 497	2 456	2 041	1 066	3 431	4 457	40
Kunsthochschule	59	36	23	1	58	57	2
Universität	6 545	2 845	3 700	1 144	5 401	6 419	126
Staatliche Fernunterrichtsinstitute	1	1	-	-	1	1	-
Ausbildungsstätten insgesamt	31 005	12 873	18 132	11 642	19 363	30 780	225

1) deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt

2) deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt

9 Geförderte im Land Brandenburg 2002 nach Berufstätigkeit der Eltern, Geschlecht, Art der Förderung und Wohnumfeld

Berufstätigkeit der Eltern	Geförderte ¹⁾								
	zu- sammen	davon		erhielten				wohnten während der Ausbildung	
		männlich	weiblich	Vollförderung		Teilförderung		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
	Personen			%	Personen	%	Personen		
Vater der/des Geförderten									
Arbeiter	9 453	3 685	5 768	4 485	47,4	4 968	52,6	4 115	5 338
Angestellter	4 669	2 032	2 637	1 291	27,7	3 378	72,3	1 145	3 524
Beamter	613	267	346	99	16,2	514	83,8	136	477
Selbstständiger	2 229	931	1 298	1 121	50,3	1 108	49,7	594	1 635
zusammen	16 964	6 915	10 049	6 996	41,2	9 968	58,8	5 990	10 974
nicht bzw. nicht mehr berufstätig	9 628	3 860	5 768	5 764	59,9	3 864	40,1	4 266	5 362
Mutter der/des Geförderten									
Arbeiterin	5 434	2 127	3 307	2 869	52,8	2 565	47,2	2 515	2 919
Angestellte	9 302	3 945	5 357	2 642	28,4	6 660	71,6	2 637	6 665
Beamtin	489	218	271	47	9,6	442	90,4	85	404
Selbstständige	1 090	454	636	524	48,1	566	51,9	299	791
zusammen	16 315	6 744	9 571	6 082	37,3	10 233	62,7	5 536	10 779
nicht bzw. nicht mehr berufstätig	12 528	4 927	7 601	7 612	60,8	4 916	39,2	5 683	6 845

1) Mehrfachzählung bei Vater und Mutter

10 Geförderte im Land Brandenburg 2002 nach der Höhe der monatlichen Förderung und Art der Förderung

Höhe der monatlichen Förderung	Geförderte ¹⁾				
	zusammen	davon erhielten		Schüler	Studierende
		Vollförderung	Teilförderung		
Personen					
bis 50 EUR	1 055	-	1 055	689	366
51 - 75 EUR	707	1	706	465	242
76 - 100 EUR	858	-	858	553	305
101 - 125 EUR	830	-	830	542	288
126 - 150 EUR	945	-	945	619	326
151 - 175 EUR	1 062	1	1 061	717	345
176 - 200 EUR	5 738	4 773	965	5 387	351
201 - 225 EUR	741	2	739	411	330
226 - 250 EUR	1 087	148	939	659	428
251 - 275 EUR	808	1	807	405	403
276 - 300 EUR	899	-	899	442	457
301 - 350 EUR	2 687	830	1 857	1 808	879
351 - 400 EUR	3 124	1 461	1 663	1 759	1 365
401 - 450 EUR	4 227	3 104	1 123	3 411	816
451 - 500 EUR	2 353	1 573	780	1 045	1 308
501 - 550 EUR	2 508	2 081	427	688	1 819
551 EUR oder mehr	1 376	1 168	208	303	1 073
Insgesamt	31 005	15 143	15 862	19 903	11 101

1) Geförderte an Fernunterrichtsinstituten werden weder den Schülern noch den Studierenden zugeordnet

11 Geförderte im Land Brandenburg 2002 nach Alter, Geschlecht und Art der Förderung

Alter (am Jahresende)	Geförderte			davon erhielten			
	zusammen	männlich	weiblich	Vollförderung		Teilförderung	
	Personen			%	Personen	%	
unter 15 Jahren	10	3	7	4	40,0	6	60,0
15 bis unter 16 Jahren	41	22	19	22	53,7	19	46,3
16 bis unter 17 Jahren	1 008	372	636	549	54,5	459	45,5
17 bis unter 18 Jahren	2 715	1 085	1 630	1 575	58,0	1 140	42,0
18 bis unter 19 Jahren	3 386	1 286	2 100	1 926	56,9	1 460	43,1
19 bis unter 20 Jahren	3 751	1 316	2 435	2 066	55,1	1 685	44,9
20 bis unter 21 Jahren	4 005	1 314	2 691	1 928	48,1	2 077	51,9
21 bis unter 22 Jahren	3 783	1 379	2 404	1 560	41,2	2 223	58,8
22 bis unter 23 Jahren	3 372	1 358	2 014	1 225	36,3	2 147	63,7
23 bis unter 24 Jahren	2 614	1 191	1 423	930	35,6	1 684	64,4
24 bis unter 25 Jahren	1 937	979	958	822	42,4	1 115	57,6
25 bis unter 26 Jahren	1 418	793	625	627	44,2	791	55,8
26 bis unter 27 Jahren	938	540	398	483	51,5	455	48,5
27 bis unter 28 Jahren	615	381	234	385	62,6	230	37,4
28 bis unter 29 Jahren	415	256	159	278	67,0	137	33,0
29 bis unter 30 Jahren	310	200	110	237	76,5	73	23,5
30 bis unter 31 Jahren	246	154	92	193	78,5	53	21,5
31 Jahre oder älter	441	244	197	333	75,5	108	24,5
Insgesamt	31 005	12 873	18 132	15 143	48,8	15 862	51,2

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im August 2003

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortstraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden. Veröffentlichungen auf elektronischen Datenträgern sind rechts neben dem Verkaufspreis gekennzeichnet (☐ - Disketten, © - CD-ROM).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR
A I 1 - m 01/03	Bevölkerungsstand - Januar 2003	1,25
A I 1 - m 02/03	- Februar 2003	1,25
A I 1 - m 03/03	- März 2003	1,25
A I 3 - j/02	Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise nach Alter und Geschlecht am 31.12.2002	4,50 19,50 ☐
A II 1 - m 03/03	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene - März 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,25
A II 1 - m 04/03	- April 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,25
A III 1 - m 03/03	Wanderungen, März 2003	1,25
A VI 2; 4 - j/02	Bevölkerung und Erwerbsleben 2002, Ergebnisse des Mikrozensus	4,25
A VI 5 - vj 3/02	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer 30.09.2002 - - Vorläufige Ergebnisse (Stand: März 2003)	4,75
A VI 12 - vj 3/02	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und deren Pendlerverhalten am 30.09.2002 - Vorläufige Ergebnisse (Stand: März 2003)	5,00
B III 3/2 - j/02	Akademische und staatliche Abschlussprüfungen, Wintersemester 2002/2003	2,75
B III 7 - j/01	Hochschulfinanzen, 2001	3,25
C II 1 - m 06/03	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Juni 2003	1,75
C II 3 - m 07/03	Ernteberichterstattung über Obst, Juli 2003	1,75
C III 2 - m 06/03	Schlachtungen und Fleischerzeugung, Juni 2003	1,75
E I 1; 3 - m 06/03	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Mai 2003 - Betriebsergebnisse und Auftragsindex, Juni 2003	3,75
E I 2 - m 06/03	- Produktionsindex, Juni 2003	2,00
E II 1 - m 06/03	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), Juni 2003	2,50
E IV 4 - j/01	Energiebilanz und CO ₂ -Bilanz, 2001	3,25
F II 1; 2 - m 06/03	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), Juni 2003	2,50
G I 1 - m 06/03	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel - Messzahlen - - Juni 2003, Vorläufige Ergebnisse	2,00
G III 1; 3 - 05/03	Aus- und Einfuhr Mai 2003, Vorläufige Ergebnisse	2,75
G IV 1 - m 05/03	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, Mai 2003	3,00
G IV 3 - m 06/03	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - - Juni 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,75
H I 1 - m 06/03	Straßenverkehrsunfälle - Juni 2003, Vorläufiges Ergebnis	1,25
H I 1 - m 05/03	- Mai 2003, Endgültiges Ergebnis	2,75
H II 1 - m 06/03	Binnenschifffahrt, Juni 2003	2,50
K III 3 - 2j/02	Kriegsopferfürsorge, 2002	1,75
K V 3 - j/02	Die Jugendhilfe – Adoptionen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeurlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen sowie Sorgerechtsmaßnahmen 2002	2,75
K V 4 - j/02	Die Jugendhilfe – Vorläufige Schutzmaßnahmen, 2002	2,50
K VI 1 - j/02	Leistungen an Asylbewerber Teil 1: Ausgaben und Einnahmen, 2002	2,00
L II 7 - j/02	Realsteuervergleich der Städte und Gemeinden, 2002	5,50 20,50 ☐
L IV 1 - j/01	Umsätze und ihre Besteuerung, 2001	6,25
Q III 1 - j/01	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe, 2001	2,25
Verzeichnis	Verzeichnis der Krankenhäuser und Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen Stand: 31.12.2002	4,00
Verzeichnis	Verzeichnis der Beruflichen Schulen 2002/2003	9,00 24,00 ☐